

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis	XI
Literaturverzeichnis	XIII
A. Einleitung	1
I. Problemaufriss	1
II. Stand der Forschung	7
III. Gegenstand der Untersuchung	9
B. Internationale Versicherungsprogramme: Ein Überblick über die vertraglichen Konstruktionen und beteiligten Akteure	11
I. Die Stellung von Lokalpolicen in Masterverträgen	12
1. Integrierte Programme	12
2. Koordinierte Programme	15
II. Vertragliche Konstruktion von Masterverträgen	16
1. „Difference in Limits“-Klausel	16
2. Summenausschöpfungsklausel	17
3. „Difference in Conditions“-Klausel	18
4. „Reverse Difference in Conditions“-Klausel	19
III. Das versicherte Risiko von Masterverträgen	20
1. Das versicherte Interesse von Masterverträgen	21
a) Eigenversicherung der Muttergesellschaft	22
b) Versicherung des Haftungsinteresses der Tochtergesellschaften	23
c) Versicherte Gefahr	27
d) Versicherter Schaden	27
2. Zwischenergebnis	28
IV. Masterverträge als Versicherung für fremde Rechnung	28
C. Aufsichtsrechtliche Rahmenbedingungen internationaler Versicherungsprogramme	31
I. Überblick	31

II. Räumlich-persönlicher Anwendungsbereich von Versicherungsaufsichtsgesetzen	33
1. OECD Kodex zur Liberalisierung der laufenden unsichtbaren Operationen	34
2. Association of Insurance Supervisors	35
3. Einseitige Kollisionsnormen	36
III. Die Erlaubnis zum Betrieb von Versicherungsgeschäft in ausgewählten Rechtsordnungen	37
1. Deutschland	38
2. Schweiz	40
3. China	42
4. Zwischenergebnis	47
IV. Internationale Versicherungsprogramme als erlaubnispflichtiger Betrieb von Versicherungsgeschäft	47
1. Schweiz	48
2. China	51
3. Einfluss von Lokalpolicen auf die aufsichtsrechtliche Bewertung internationaler Programme	52
4. Zwischenergebnis	56
V. Folgen des Betriebs von Versicherungsgeschäft ohne Erlaubnis	57
1. Folgen aus den Rechtsordnungen der Sitzländer versicherter Tochtergesellschaften	57
2. Sanktionen durch die BaFin bzw. EIOPA	58
3. Folgen für den Rückversicherungsschutz	60
4. Folgen im deutschen Recht	60
a) Unwirksamkeit des Mastervertrags gem. Art. 9 Rom I-VO	61
aa) Voraussetzungen gem. Art. 9 Abs. 1 Rom I-VO	62
bb) Weitere Voraussetzungen gem. Art. 9 Abs. 3 Rom I-VO	66
(1) Erfüllungsort im Geltungsbereich der Eingriffsnorm	66
(2) Unrechtmäßigkeit der Erfüllung	66
b) Unwirksamkeit des Masters gem. §§ 134, 138 BGB	70
aa) Anwendbarkeit von §§ 134, 138 BGB	70
bb) Unwirksamkeit gem. § 134 BGB	70
cc) Unwirksamkeit gem. § 138 BGB	71
c) Leistungsfreiheit des Versicherers gem. § 275 BGB	71
d) Gerichtliche Zuständigkeit	73
5. Zwischenergebnis	74

VI. Ergebnis	75
D. Alternative Gestaltungsmöglichkeiten	77
I. „Proof of the pudding“-Klauseln	77
II. Fronting	78
1. Begriff und vertragliche Verhältnisse	78
2. Anwendungsfelder	80
3. Aufsichtsrechtliche Zulässigkeit	81
4. Zwischenergebnis	84
III. Versicherung des finanziellen Interesses (FINC/BCI)	86
1. Überblick	86
2. Konzeptionelle Ausgestaltung des FINC-Deckungskonzepts	88
a) Stellung von Lokalpoliken im FINC-Deckungskonzept	88
b) Stellung der Tochtergesellschaften im FINC-Deckungskonzept	89
c) Konzeption des FINC als Versicherung des Beteiligungswerts	90
d) Berechnung des Beteiligungswertverlustes bei berechtigten erhobenen Ansprüchen	94
aa) Taxierung des Schadens gem. § 76 VVG	94
bb) Marktwertbetrachtung	96
cc) Anteilswertbetrachtung gem. § 312 HGB	97
dd) Gesellschaftsrechtliche Lösung	100
(1) Gewinnabführungsvereinbarung	100
(2) Patronatserklärung	101
ee) Zwischenergebnis	104
e) Äquivalent des FINC zur Abwehrdeckung gem. § 100 VVG	104
3. Versichertes Risiko	108
a) Versichertes Risiko eines FINC mittels Taxierung des Schadens	109
aa) Versichertes Interesse bei ausdrücklicher Vereinbarung	109
(1) Auslegung einer Vereinbarung über das versicherte Interesse	110
(2) Der Beteiligungswert als versicherbares Interesse	115
(3) Auswirkungen der Taxierung des Schadens auf das versicherbare Interesse	120
(4) Verhältnis von übersetzter Taxe und versicherbarem Interesse	120
(a) Abdingbarkeit § 76 S. 2 VVG	127
(b) Funktion von § 76 S. 2 VVG in einem FINC mittels Taxe	133
(5) Zwischenergebnis	136
bb) Versichertes Interesse ohne ausdrückliche Vereinbarung	137

cc) Zwischenergebnis	138
b) Versichertes Risiko des FINC bei anderen Varianten der Schadensberechnung	138
aa) Anteilswertbetrachtung	138
bb) Marktwertbetrachtung	139
cc) Patronatserklärung	140
dd) Gewinnabführungsvereinbarung	140
ee) Zwischenergebnis	140
4. Aufsichtsrechtliche Bewertung FINC	142
a) Schweiz	142
b) Volksrepublik China	147
c) Zwischenergebnis	148
5. Ergebnis	149
IV. Entwicklung eines neuen Deckungsansatzes	150
1. Grundlagen eines bilanziellen Deckungskonzepts	151
2. Konsolidierungslösung	154
V. Fazit	161
E. Schlussbetrachtung	163